

Konzertbüro
der k. k. Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

Kleiner Konzerthaus-Saal.



Samstag, den 6. April 1918, abends 7 Uhr:

Brahms-Abend
Gusti Pick-Fürth

Mitwirkend: Anton Ruzitska (Bratsche),
k. u. k. Hofmusiker.

Am Klavier: Carl Lafite.



Programm:

1. Von ewiger Liebe.
Ach wende diesen Blick.
Feinsliebchen, du sollst mir nicht barfuß geh'n.
Wie Melodien zieht es.
2. Zwei Gesänge für eine Altstimme (mit Bratsche):
Gestillte Sehnsucht.
Geistliches Wiegenlied.
3. Acht Zigeunerlieder.
4. Auf dem Kirchhof.
Mainacht.
Am Sonntagmorgen.
Von waldbekränzter Höhe.

Klavier: Bösendorfer.



Preis des Programmes 40 Heller.